

Aufbau, Struktur, Form

Aufbau und Struktur

- Dreiteilung (häufiger Vorausdeutungen auf den weiteren Verlauf - kurz-, mittel- und langfristig)
 - Vorgeschichte: Franz' Kindheit/Jugend in Nussdorf (Rückblicke)
 - erzählte Haupthandlung: 1937/38 (ca. 1 Jahr)
 - ◆ Einstieg: Tod des Preinigers und Franz' Umzug nach Wien
 - ◆ Haupthandlung: Franz als Trafikantenlehrling, Liebesbeziehung mit Anezka, Freundschaft mit Freud, politische Geschehnisse
 - ◆ Schluss: Franz' politische Tat und Verhaftung (offenes Ende, jedoch wahrscheinlicher Tod)
 - Epilog: 1945 (Zeitsprung um 7 Jahre)
- chronologische Erzählung, Unterteilung durch Absätze ohne Kapitelüberschriften (im Hörbuch entsprechend der Abschnitte durchnummeriert von 1 bis 36)
- mehrere zentrale Handlungsstränge
 - Franz - Otto Trsnjek
 - Franz - Anezka
 - Franz - Sigmund Freud
- Neben-/Hintergrundhandlung: Nationalsozialismus (vgl. Themen & Deutungsansätze), beeinflusst im Romanverlauf zunehmend die Haupthandlung

Erzählweise

- persönliches Erzählverhalten
 - meist Franz Huchels Perspektive (Nähe zur Hauptfigur)
 - auch vereinzelt aus Perspektive anderer: Freud, Briefträger, Roter Egon, Frau Huchel etc. (diverse Einblicke in die wiener Gesellschaft, Verdeutlichung der gesellschaftlich-sozialen Veränderungen)
- selten: autorialer Erzähler kommentiert, deutet an, kontextualisiert
- Darbietungsform ist meist die Figurenrede (Erzählerbericht, direkte Rede): Lebhaftigkeit & Dynamik
- Besonderheiten
 - postalische Kommunikation zwischen Franz & Frau Huchel: kursiv und eingerückt graphisch differenziert
 - Schreiben der Gestapo: ohne Beschönigungen in Form eines offiziellen Briefes abgedruckt
 - Einkaufsmonolog (Bericht einer unbekanntenen Person): direkte Rede, unkommentiert, uneingeleitet

Sprache

- Leichtigkeit, Lesefluss, Verständlichkeit: einfacher Satzbau, zugängliche Wortwahl, umgangssprachlicher Ton, lockere Formulierungen
- Authentizität: österreichischer Dialekt, böhmischer Akzent (Hervorhebung von Anekdotes Sprachgebrauch)
- Symbolik: Pestfögel (Vorausdeutung auf den Kriegsbeginn/die Katastrophe, Pest als Symbol für den Kriegsbeginn), Geranien (Vorausdeutung, Lebenswandel), einbeinige Hose als Flagge (Warnung vor dem Krieg, Anprangern der gesellschaftlichen Situation/Mahnmal für die Ermordung unschuldiger Menschen, Protest/Widerstand,), Türglöckchen der Trafik (die Art des Klingelns - sanft, zaghaft, störmisch, Fortissimo, ... - zeigt die Dramatik der Ereignisse an), Weberknecht (Flucht/Emigration Freuds nach London)
- Aphorismen Freuds: Relativierung von Freuds Intellekt, Zugänglichkeit seiner (komplexen) Lehren/Gedanken
- poetische Sprache: Traumzettel

Gattung

- primär ein Adoleszenzroman: Adoleszenz Franz' als bestimmendes Thema des Romans (handlungsgebend)
- historische Komponente: Grundlage für die Umgebung und Entwicklung von Franz